© Hertha Hurnaus

Thalia Neu

Girardigasse 1/Opernring 5
8010 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
Franz Sam
Irene Ott-Reinisch
Urs Bette

BAUHERRSCHAFT
Thalia Errichtungs- und Vermietungsgesmbh

TRAGWERKSPLANUNG
Reinhold Svetina

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
26. Mai 2018

„Thalia Neu“ ist das Ergebnis eines baukünstlerischen Realisierungswettbewerbs, mit dem Ziel den inhomogen Gebäudekomplex Girardigasse neu zu ordnen. Als Mittel zur Neustrukturierung standen 4000 m² Nutzfläche für ein Fitnesscenter und div. Büroräume zur Verfügung.

Der Entwurf basiert auf der Prämisse, alle bestehenden Dächer und Fassaden entlang der Girardigasse mit Ausnahme der denkmalgeschützten Gebäudeteile als Baugrund zu betrachten. Die Baumasse verteilt sich zu gleichen Teilen östlich und westlich des Bühnenturms, und schmiegt sich in alle verfügbaren Nischen des Bestandes an, wodurch die Gesamtkubatur gering gehalten und wichtige Blickbeziehungen, wie z.B. vom Opernring zur Heilandskirche, erhalten werden konnten. Dabei präsentiert sich der Baukörper nicht als gesichtsloser Lückenfüller, sondern als ein individueller Charakter, der sich aus dem Dialog mit dem Bestand entwickelt hat. Die durchgehend einheitliche Aussenhaut, die nicht zwischen Fassade, Dach und Untersicht differenziert, betont die Körperhaftigkeit des neuen Bauvolumens. Dieser grenzt sich vom darunterliegenden Bestand ab, stellt aber farblich eine Verbindung zu umgebenden Dachlandschaften, Oper und der Heilandskirche, her.

Die heterogene Agglomeration der existierenden Gebäudeteile wird durch das neue Volumen gefasst, und der solitäre Bühnenturm in eine nachvollziehbare stadträumliche Höhenentwicklung eingebunden. Durch die Spangenwirkung vor dem Bühnenturm wird ein Equilibrium hergestellt und eine – die Umstände des Bestandes berücksichtigend – proportional ausgewogene Gesamterscheinung erzielt. (Text: Architekt:innen)

© Hertha Hurnaus

© Hertha Hurnaus

© Hertha Hurnaus

Thalia Neu

DATENBLATT

Architektur: Franz Sam, Irene Ott-Reinisch, Urs Bette
Mitarbeit Architektur Franz Sam: Daniela Schmidt, Florian Schafschetzy
Mitarbeit Architektur Irene Ott-Reinisch: Katharina Egger, Sibylle Koch, Agnes Grochovska
Mitarbeit Architektur Urs Bette: Gabriel Ash
Bauherrschaft: Thalia Errichtungs- und VermietungsgesmbH
Mitarbeit Bauherrschaft: Ing. Wolfgang Friesenbichler, Elke Lechner
Tragwerksplanung: Reinhold Svetina
Fotografie: Hertha Hurnaus

Ausführungsplanung: DI Strohecker ZT GmbH, Graz
Interior Design Fitnesstudio: BWM Architekten und Partner ZT GmbH, Wien

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 06/2009 - 09/2009
Planung: 10/2009 - 06/2011
Ausführung: 10/2011 - 10/2013

Grundstücksfläche: 6.000 m²
Bruttogeschossfläche: 4.500 m²
Bebaute Fläche: 4.500 m²
Die Flächenangaben sind gerundet, die Bruttogeschossfläche bezieht sich auf den Zubau.

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Stahlbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Fassade, Verglasung: SFL technologies GmbH, Stallhofen
Baumeister/Betonbau: Alpine Bau GmbH, Graz
Stahlbau: Haslinger Stahlbau GmbH, Feldkirchen

© Hertha Hurnaus

© Hertha Hurnaus

© Hertha Hurnaus

Thalia Neu

PUBLIKATIONEN

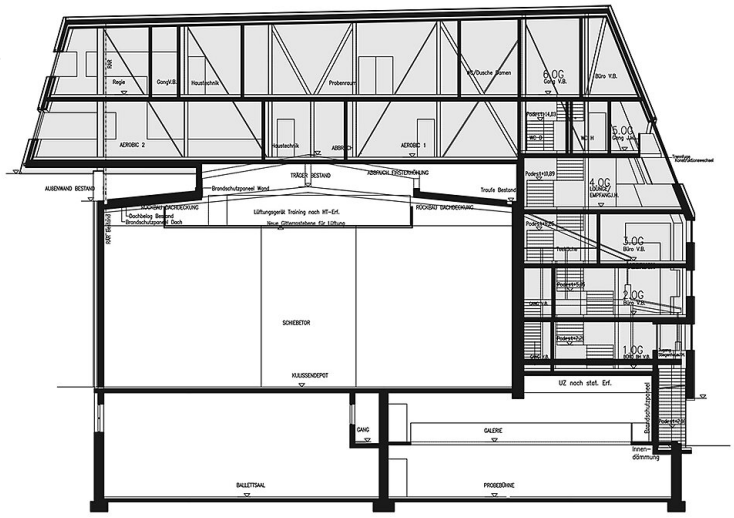
Architektur Aktuell, Juni 2014; Ausgabe 411. S.102-113

AUSZEICHNUNGEN

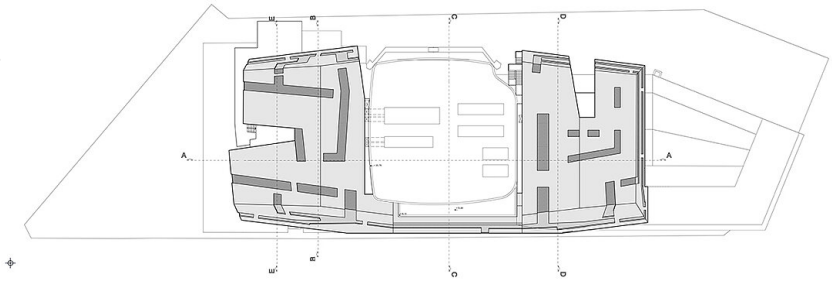
Stahlbaupreis 2015

© Hertha Hurnaus

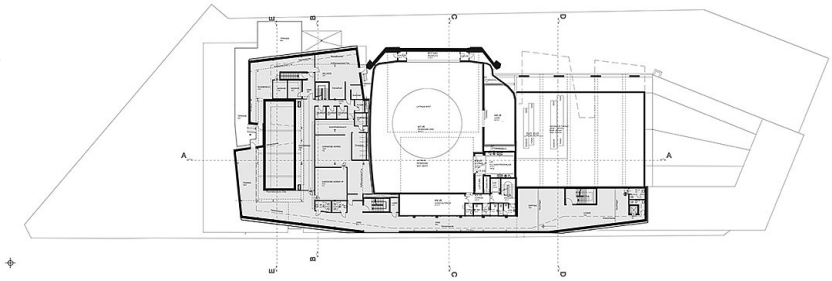
Thalia Neu



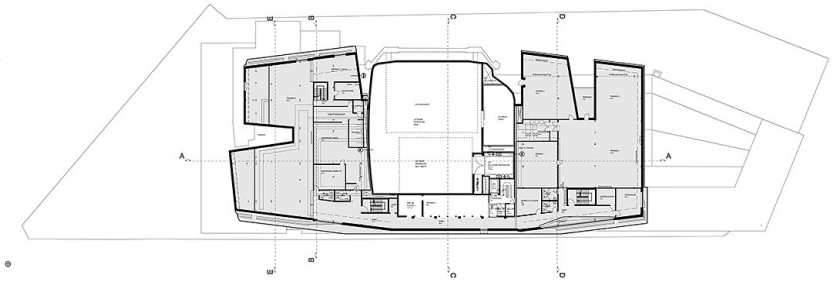
Schnitt D-D



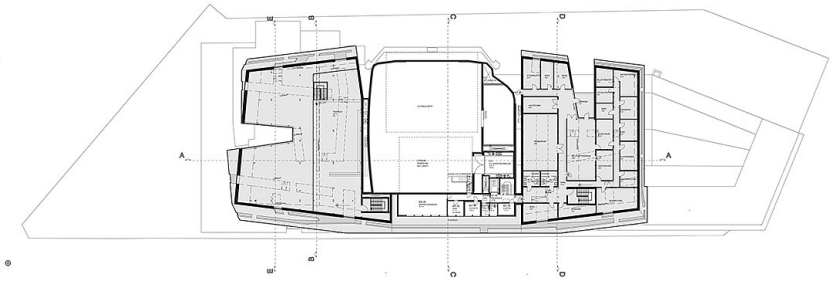
Dachdraufsicht



4. Obergeschoß

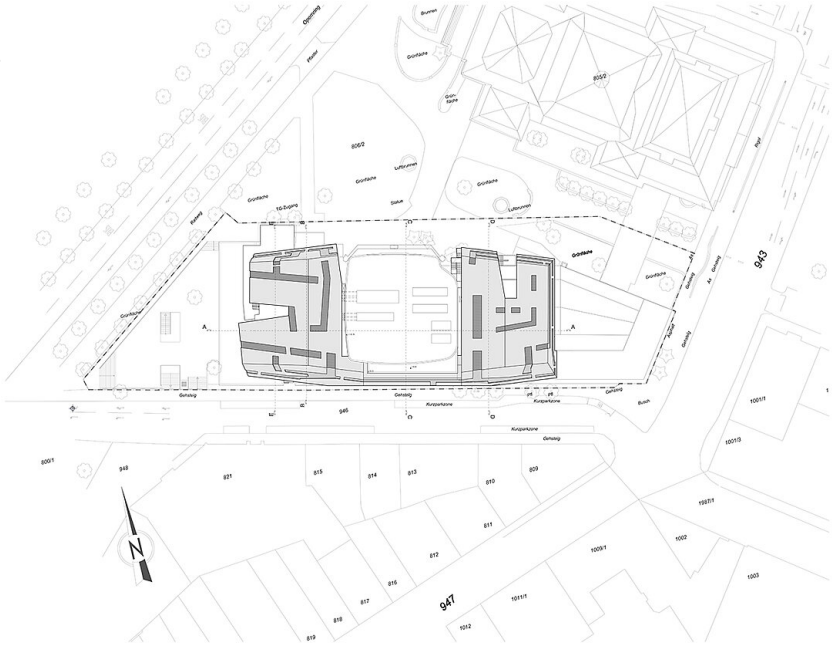


5. Obergeschoß

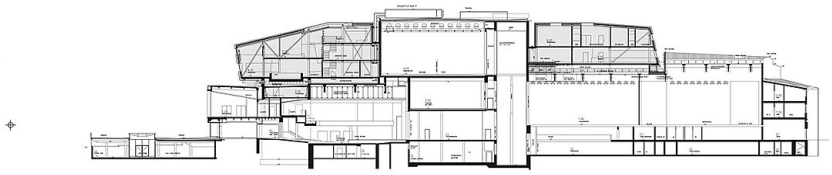


6. Obergeschoß

Thalia Neu



Lageplan



Längssschitt Komplex

Nordansicht